

1 Wie heißen die Verkehrsmittel? Schreiben Sie sie mit Artikel und Plural.



0. die S-Bahn
die S-Bahnen



1. die U-bahn



2. die bus



3. _____



4. _____



5. das auto



6. Die schiffe

2 Ordnen Sie den Dialog.

- ✓ 5. O Nein, das ist das Rathaus. Dort ist die Frauenkirche. Sehen Sie?
✓ 9. O Gerne. Das macht 10,55 €.
✓ 2. O Hallo. Fahren Sie mich zum Hotel Pollinger, bitte.
✓ 6. O Oh ja, interessant. - Und ist das ein Park?
✓ 1. O Guten Tag.
✓ 6. O Ah, sehr schön. Vielen Dank.
✓ 4. O Nein. Ist das die Frauenkirche?
✓ 7. O Ja. Der Park heißt „Englischer Garten“. Das hier ist ein Fluss, die Isar. - Und hier ist die Maria-Theresia-Straße. Da ist das Hotel.
✓ 3. O Hotel Pollinger. Okay. Kennen Sie München?

3 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

0. Köln ist ☐ ein ☒ eine Stadt in Deutschland.
1. Das hier ist ☒ ein ☐ eine Markt. ☒ Der ☐ das Markt heißt Fischmarkt.
2. O Ist das ☐ ein ☒ eine Kirche? ☐ Nein, das ist ☒ die ☐ der Bahnhof.
3. Das ist ☒ ein ☐ eine Museum. ☒ Das ☐ Die Museum ist sehr groß.
4. O Ist das ☒ ein ☐ eine Hotel? ☐ Nein, das ist ☐ die ☒ das Rathaus.

4 Ergänzen Sie *kein/keine*.

0. O Ist das ein Ticket? ☒ Nein das ist kein Ticket. Das ist ein Kalender.
1. O Das ist eine Straßenbahn! ☒ Nein, das ist keine Straßenbahn. Das ist eine U-Bahn.
2. O Ist das ein See? ☒ Nein, das ist kein See. Das ist ein Fluss.
3. O Sind das Filme? ☒ Nein, das sind keine Filme. Das sind Fotos.
4. O Ist das ein Theater? ☒ Nein, das ist kein Theater. Das ist ein Kino.
5. O Der Michel ist ein Markt. ☒ Nein, der Michel ist kein Markt. Der Michel ist eine Kirche.
6. O Elbe und Alster sind Seen. ☒ Nein, das sind keine Seen. Das sind Flüsse.

5 Wohin wollen die Personen?

das Hotel Zentral | der Markt | der Bahnhof

- ✓ 1. O Entschuldigung, wo ist Hotel?
☒ Gehen Sie hier geradeaus. Da ist der Park. Da gehen Sie links und dann gleich wieder rechts.
✓ 2. O Entschuldigung, wo ist markt?
☒ Gehen Sie hier gleich links und dann die Straße geradeaus. Dann rechts und wieder geradeaus, dann rechts und Sie sind da.
✓ 3. O Entschuldigung, wo ist Bahnhof?
☒ Gehen Sie hier rechts und dann links und dann geradeaus. Dann sind Sie da.



6 Imperativ mit *Sie*. Schreiben Sie Sätze.

Beispiel: ein Taxi nehmen

Nehmen Sie ein Taxi.

1. zum Bahnhof fahren
2. das Museum besuchen
3. rechts und dann geradeaus gehen
4. nach Berlin reisen
5. die Fahrkarte zeigen
6. die Taxifahrerin fragen

move infinitive to front and add sie Ergebnis: 19 / 30

1 Familie. Ergänzen Sie.

Beispiel: die Tochter von meinem Großvater = meine Mutter

1. mein Bruder + meine Schwester = meine
2. meine Oma + mein Opa = meine Eltern
3. mein Sohn + meine Tochter = meine Kinder
4. mein Vater + meine Mutter = meine Eltern
5. der Sohn von meinem Vater = mein Bruder

4 / 5

2 Wie viel Uhr ist es? Schreiben Sie inoffiziell.



1. halb fünf
2. viertel vier
3. zwei
4. viertel vier halb sieben

2 / 4

3 Ergänzen Sie die Possessivartikel.

Hallo Karin,
danke für (1) deine Nachricht. Tut mir leid, ich kann morgen nicht kommen. (1)
meine Tochter ist krank und ich muss (2) meinen Arzt anrufen. — Bad Question
Wie geht es euch? Was macht (3) dein Sohn? Steht er (4) seinen Vater
immer noch so wenig?
Herbert und ich joggen jetzt jeden Tag. Das ist (5) unser Hobby!
Viele Grüße
Ilona

1 / 5

4 Ein Termin beim Arzt. Ergänzen Sie das Gespräch.

gutten Tag | morgen | Bis Donnerstag | einen Termin | kommen | keine Zeit | um 9 Uhr | arbeiten | nicht

- ☐ Praxis Dr. Fendeler, Maria Temm, (9) guten Tag
- ☐ Guten Tag. Hier ist Winter. Ich habe heute (1) einen Termin. Aber ich habe (2) keine Zeit. Haben Sie (3) keinen Termin?
- ☐ Nein, morgen geht es leider (4) nicht. Aber am Mittwoch (5) um 9 Uhr.

Geht das?

- ☐ Um 9 Uhr? Das geht leider nicht. Ich muss (6) arbeiten. Und am Donnerstag?
- ☐ Ja. Können Sie um 16 Uhr (7) Bis Donnerstag?
- ☐ Ja, das geht! Also am Donnerstag um 16 Uhr.
- ☐ (8) Kommen Herr Winter. Auf Wiederhören!

3 / 4

5 Ordnen Sie die Verben zu.

- | | |
|---------------------|------------|
| 0. eine Besprechung | A lesen |
| 1. Freunde | B hoben |
| 2. die Zeitung | C gehen |
| 3. in die Mensa | D arbeiten |
| 4. am Computer | E treffen |

0.5 / 2

6 Welches Modalverb passt? Wählen Sie und ergänzen Sie in der richtigen Form.

- Beispiel: Wann musst du morgen zur Arbeit? (müssen/können)
1. Host du Zeit? Dann darfst wir ins Café gehen. (müssen/können) X
 2. Tut mir leid, Kinder. Ihr darft heute nicht lange schlafen. (wollen/können) X
 3. Ich musst nicht zur Arbeit (wollen/müssen). Ich habe keine Lust! X
 4. Leno ist 5 Jahre alt und kann schon gut lesen. (können/müssen) ✓
 5. Was willst du gleich machen? Fußball spielen oder Musik hören? X (wollen/müssen)

1 / 5















7 Schreiben Sie Sätze. Beginnen Sie mit dem markierten Wort.

Beispiel: am Wochenende | wir | einkaufen | müssen |

- Wir müssen am Wochenende einkaufen.
1. willst | du | am Abend | gehen | ins Kino | ?
1 2 3 4 5 6
 2. leider nicht | könnt | mitkommen | ihr | .
1 2 3 4 5 6
 3. einen Termin | machen | ich | will | beim Arzt | .
1 2 3 4 5 6
 4. müssen | zu Hause | die Kinder | bleiben | .
1 2 3 4 5 6
 5. du | anrufen | mich | kannst | um 22 Uhr | ?
1 2 3 4 5 6

Ergebnis: 3 / 30

- 1 Wie heißen die Lebensmittel mit Artikel? Ordnen Sie zu.

						
						
Obst	Gemüse	Fleisch	Milchprodukte	Backwaren		
der Apfel die Banane	die Tomate der Salat	der Schinken das	der Käse der Joghurt die Butter	der Kuchen das Brot der cakes		

3.5/17

- 2 Ergänzen Sie Verpackungen, Mengen und Maße.

sechs | Flaschen | Gramm | Glas | Packung | Becher | Kilo

- Was brauchen wir?
 ● Wir brauchen (0) sechs Brötchen und eine (1) Packung Zucker.
 ○ Ist das alles?
 ● Nein. Dann brauchen wir noch zwei (2) Flaschen Saft, ein (3) Glas Marmelade und fünf (4) Becher Joghurt.
 ○ Wir haben keine Kartoffeln.
 ● Gut, dann kaufen wir ein (5) Kilo Kartoffeln und noch 300 (6) Gramm Schinken.

3/13

- 3 Schreiben Sie die Sätze neu. Beginnen Sie mit den markierten Wörtern.

Beispiel: Ich esse zum Frühstück nur Obst.

Zum Frühstück esse ich nur Obst.

1. Mittags essen wir warm.
 2. Am Abend kocht Lars oft Fisch.
 3. Oft esse ich Fleisch mit Gemüse.
 4. Frau Olt geht am Nachmittag zum Markt.
 5. Am Wochenende essen wir Kuchen und trinken Tee.

Wir essen warm Mittags ~~warm~~ X
Lars oft Fisch kocht ~~am abend~~ X
Fleisch mit Gemüse esse ich ~~oft~~ ✓
am Nachmittag geht Frau Olt ~~zum~~ ✓
wir

1/5

- 4 Ergänzen Sie den bestimmten Artikel im Akkusativ.

Beispiel: Wir essen viel Brot. Wir kaufen das Brot in der Bäckerei.

1. Ich mag Käse. Ich kaufe den Käse im Supermarkt. X
 2. Obst schmeckt gut. Wir kaufen das Obst auf dem Markt. ✓
 3. Ich brauche Schinken. Ich kaufe den Schinken in der Metzgerei. ✓
 4. Wir trinken gern Milch. Wir kaufen die Milch im Supermarkt. X
 5. Ich brauche noch Oliven. Ich kaufe die Oliven auch im Supermarkt. X
 6. Am Wochenende essen wir Kuchen. Ich kaufe den Kuchen in der Bäckerei. X

2/5

- 5 Ergänzen Sie den Dialog.

einen | - | ein | eine | keinen | kein | eine

- Wer kommt dran?
 ● Ich, bitte. Ich möchte bitte (0) eine Gurke, (1) einen Salat und acht Brötchen.
 ○ Tut mir leid. Ich habe (2) keinen Salat mehr.
 ○ Oh. Dann nehme ich (3) ein Packung Nudeln und (4) ein Stück Schinken.
 ○ Bitte. Schön. Noch etwas?
 ● Ja. Haben Sie (5) keine Eier? Ich brauche bitte sechs Eier.
 ○ Ja, hier bitte.
 ● Und haben Sie auch (6) eine Flasche Öl?
 ○ Nein, ich habe leider (7) kein Öl.
 ● Gut. Das ist dann alles.

1/7

- 6 Welche Antwort passt?

Beispiel: Wo finde ich Reis?

- Der Reis schmeckt gut.
 X Dort links.
 ○ Der Reis kostet 1,29 €.

1. Wer kommt dran?

- Ja, Moment.
 X Ich, bitte.
 ○ Ist das alles?

2. Brauchen Sie eine Tüte?

- X Ja, danke.
 ○ Ja, lecker.
 ○ Prost.

3. Guten Appetit!

- Ja, bitte.
 ○ Nein, danke.
 X Danke, gleichfalls!

4. Möchtest du noch ein Würstchen?

- X Ja, gerne.
 ○ Hier, bitte.
 ○ Malszeit.

2/12

Ergebnis: 1/30

1 Was passt nicht? Streichen Sie durch.

0. Glas | Teller | Tasse | Becher
1. Messer | Gabel | ~~Schitzel~~ | Löffel
2. Kaffeehaus | Strandbar | Kneipe | ~~Kino~~
3. Wasser | ~~Pizza~~ | Limonade | Apfelsaftschorle
4. Rechnung | Speisekarte | ~~Adresse~~ | Bestellung



____ / 2

2 Gespräch A oder B? Ordnen Sie zu und schreiben Sie die Gespräche.

Machen Sie 35 Euro bitte. | Möchten Sie auch etwas essen? | Zusammen oder getrennt? |
Das macht dann 33 Euro. | Gern. | Ja, ich nehme den Salat mit Käse. | Zusammen, bitte. |
Ich hätte gern eine Limonade.

Gespräch A

- Was möchten Sie trinken?
- 6
 - 2
 - 6
 - 7



Gespräch B

- Können wir bitte bezahlen?
- 3
 - 7
 - 4
 - 1

____ / 8

3 Ergänzen Sie *haben* und *sein* im Präteritum.

- Wie (0) war dein Wochenende?
- Gut. Ich (1) habe Geburtstag und (2) war mit Freunden in der Strandbar am Rhein.
- Oh, du (3) hastest Geburtstag? Herzlichen Glückwunsch! (4) hastest du Spaß in der Strandbar?
- Ja, es (5) war sehr schön und das Wetter (6) war super. Und du? (7) hastest du am Samstag frei?
- Ja, Petra und ich (8) waren bei meinen Eltern in München. Das ...

____ / 8

4 Schreiben Sie die Antworten wie im Beispiel.

Beispiel: ○ Wann hat Eva Geburtstag? ● Am fünften Ersten. (5. Januar)

1. ○ Wann fährt ihr in Urlaub? ● _____ (30. Juli)
2. ○ Wann gehen wir klettern? ● Hast du _____ Zeit? (1. Mai)
3. ○ Wann ist der Ausflug von Ben? ● _____ (3. August)
4. ○ Wann kommt dein Bruder nach Deutschland? ● _____ (21. Dezember)
5. ○ Wann haben Sie Geburtstag? ● _____

____ / 5

5 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

0. Tina kommt um 16:03 Uhr an. Kannst du ~~X~~ sie ☐ ihn abholen?
1. Gabi und Felix, ich rufe ~~X~~ euch ☐ ihr später an, okay?
2. Mein Vater ist krank. Ich will ☐ dich ☐ ihn gleich besuchen.
3. Wir möchten nichts essen. Die Pommes sind nicht für ☐ sie ☐ uns.
4. Ich will auch nach Hamburg. Kannst du ~~X~~ mich ☐ dich mitnehmen?

____ / 2

6 Schreiben Sie Sätze.

Beispiel: Wir | mitbringen | Martha | Blumen

Wir bringen Martha Blumen mit.

1. Ich | heute | mitkommen | nicht

2. Er | seine Freundin | um 12:45 Uhr | abholen

3. Der Film | anfangen | um 20:30 Uhr

4. Leni und Malk | für die Party | Was | einkaufen

5. Ihr | einladen | viele Freunde

____ / 5

Ergebnis: ____ / 30

1 Ordnen Sie zu.



1. ☐ Tschüs, Katrin.
☒ Ciao!
2. ☐ Guten Abend.
☒ Guten Abend.
3. ☐ Guten Morgen!
☒ Guten Morgen, Herr Müller!
4. ☐ Auf Wiedersehen!
☒ Auf Wiedersehen, Frau Holt.
5. ☐ Guten Tag, Frau Weiß.
☒ Guten Tag. Wie geht es Ihnen?

2 Telefonnummern und E-Mail-Adressen. Notieren Sie.

Beispiel: h-loh@gny.com

H - minus - L - O - H - ät - G - N - Y - Punkt - C - O - M

Null, eins, fünf, neun, acht, sechs, eins, null, vier, drei

F - Punkt - L - I - M - zwei - ät - F - minus - N - E - T - Punkt - D - E

I - Unterstrich - X - U - ät - B - B - T - Punkt - C - N

Null, acht, neun, zwanzig, zwölf, siebzehn, null

null, vier, null, zwölf, null, eins, neunzehn, dreizehn

5

3 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

sein | sprechen | kommen | lernen | wohnen | heißen

- ☐ Guten Tag. Wie (0) heißen Sie? sind
- ☒ Mein Name ist Bauer. Und wer (1) kommen Sie? x
- ☐ Tufong Thrang. Ich (2) komme aus Vietnam. Und Sie? ✓
- ☒ Aus Deutschland, aber ich (3) Wohne in Frankreich, in Paris. ✓
- ☐ Oh, welche Sprachen (4) können sprechen Sie? Deutsch und Französisch? ✓
- ☒ Ja, und ich (5) lerne Spanisch. ✓

4 Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

Beispiel: Ich komme x aus den a USA. Und Sie?

1. Ich komme a aus der a Libanon. ✓
2. Das ist Paula und sie kommt x aus dem a Österreich. ✓
3. Herr Jung kommt a aus der a Schweiz. ✓
4. Frau Brookman kommt x aus der a Kanada. ✓

5 Wie heißen die Fragen? Formell oder informell? Schreiben Sie.

Beispiel: Wie heißen Sie?

Ich heiße Heiga Schmidt.

1. Wo kommst du? Aus Polen. Und Sie? x
2. Wie geht's? Sehr gut. Und dir? ✓
3. Welche Sprache sprechen Sie? Thai und Deutsch. Und Sie? ✓
4. Wo wohnt du? In Berlin. Und du? ✓
5. Was ist die Telefonnummer? 030 - 87676545. Und deine? ✓

6 Schreiben Sie die Sätze und Fragen richtig.

Beispiel: In Salzburg | Boris | wohnen | Boris wohnt in Salzburg.

1. Sprachen | Sie | Welche | sprechen | Welche Sprachen sprechen Sie? ✓
2. Kateb | Arabisch | sprechen | und | Kateb, spreche Arabisch und Französisch ✓
3. deine E-Mail-Adresse | sein | Wie | Wie ist deine E-Mail-Adresse? x

Ergebnis: 29 / 30

83%

1 Was machen die Personen gern? Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.



0. Klaus Günther kocht gern.

1. Astrid Svensson lernt gern Spanisch.



2. Erika Vogelsand _____ gern.



Telefoniert
OR Fotografiert

3. Niko Hauser singt gern.



4. Rebecca und Nils _____ gern.



Joggen

5. Herr und Frau Loos _____ gern.



2 Wie geht die Reihe weiter? Schreiben Sie.

Montag, dienstag, mittwoch, donnerstag, freitag, samstag, sonntag
OR sonnabend

3 Ergänzen Sie die Artikel und den Plural.

Beispiel: das Buch

die Bücher

1. _____ Tag

der

2. _____ Tablette

die

3. _____ Arzt

der

4. _____ Schwimmbad

das

5. _____ Café

die

6. _____ Schlüssel

der

1 / 6

4 Ordnen Sie die Zahlen zu.

1. fünfzigtausendsevenhundertfünfehn

A 1.533

2. fünfzehntausendsevenhundertzweiundachtzig

B 51.816

3. tausenddreihundertdreiundfünfzig

C 50.715

4. tausendfünfhundertdreiunddreißig

D 1.353

5. fünftausendachthundertvierundzwanzig

E 15.782

6. achtundfünfzigtausendvierhundertsevenundzwanzig

F 5.828

7. einundfünfzigtausendachthundertsechzehn

G 58.426

3 / 3

5 Schreiben Sie die Fragen.

Beispiel: Sie | was | von Beruf | sein | ? Was sind Sie von Beruf?

1. Sie | von Beruf | sein | Technikerin | ?

Sind Sie ein beruf

2. Ihr | am Sonntag | frei | haben | ?

Ob habt an sonntag am frei

3. du | machen | was | am Samstag | gern | ?

Was macht an samstag gern

4. Herr Höflinger | bei "Taxi-Zentral" | arbeiten | ?

Arbeite bei taxi-zentral herr Höflinger

5. du | um 18 Uhr | Fußball | spielen | ?

Spielet du um 18 uhr Fußball

3 / 10

6 Lesen Sie und ergänzen Sie das Formular mit den Daten.

Dorothea Fischer ist am 28. Juli 1976 in Österreich geboren. Sie wohnt schon 5 Jahre in Wolfsburg. Sie ist Ingenieurin und arbeitet bei VW. Sie liest gern und hört gern Musik.

Vorname	Familienname
Geburtsdatum	Wohnort
Beruf	Hobbys

01 / 3

Ergebnis: 12 / 30